

CHIUCHE-ZYT

DER EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE TRACHSELWALD

GRÜSS GOTT, DU SCHÖNER MAIEN!

*Grüss Gott, du schöner Maien, da bist du wiedrum hier!
Tust jung und alt erfreuen mit deiner Blumen Zier!
Die lieben Vöglein alle, sie singen all' so hell;
Frau Nachtigall mit Schalle hat die fürnehmste Stell.*

*Die kalten Wind verstummen, der Himmel ist gar blau,
die lieben Bienlein summen daher auf grüner Au.
O holde Lust im Maien, da alles neu erblüht,
du kannst mir sehr erfreuen mein Herz und mein Gemüt.*

Volkslied aus der Schweiz (16. Jh.)

Schön und neu; ein schönes Kleid, ein neues Möbelstück, ein nigelnagelneues Auto, ein Instrument, frisch aus der Hand des Erbauers; schön und neu. Und eh wir uns versehen, der erste «Fädilätsch», ein erster Kratzer, eine Beule, die erste Abnützungerscheinung. Glanz und Schönheit verblassen und doch leben diese Dinge nur, wenn wir sie gebrauchen. Immer wieder alles neu macht der Mai, so heisst es in einem anderen Lied. Was dem Liederdichter bereits im 16. Jahrhundert in alle Sinne stach, reicht noch viel weiter zurück. Der Dichter des 104. Psalmes prägte folgende Worte:

*Mys Härz, sing ds Lob vom Herr!
Herr, my Gott, wie bisch du so gross!
Herrlechkeit und Pracht si dys Chleid,
wi ne Mantel isch ds Liecht um di ume.
Alli Gschöpf warte uf di,
dass du ne z ässe gisch, we's Zyt isch;
du gisch ne, und sie sammle's,
du tuesch d Hand uuf, und sie wärde vom Guete satt.*

Psalm 104, 1-2; 27-28

Scheinbar ohne Abnützungerscheinungen immer wieder die Kraft des Sommererwachens. Ungestüm stürmt alles zu neuem Leben. Das war immer so und wird immer so bleiben. Mit Bedacht führt uns der Psalmdichter eine Grenze vor Augen:



*We du dys Gsicht verstecksch, vergange si.
Nimmsch ne der Schnuuf wäg, de verräble sie
und wärde wieder zu Stoub.
Schicksch aber dy Huuch, so erschaffet se dä,
und nöj machsch Ächer und Ärde.
Em Herr sy Ehr söll ewig sy!
Er söll sich a sym Wärch dörfe fröie!*

Psalm 104, 29-31

Nicht den Gebrauchsgegenständen gehört unsere Ehre sondern der Geist Gottes, der unserem Leben zu Grunde liegt und dessen Kraft uns führt und leitet, das Leben zu gestalten.

Ich wünsche Ihnen dazu auf Pfingsten hin seinen Segen
Peter Schwab, Pfr.

GOTTESDIENSTE

MAI 2010

Sonntag	2. Mai	9.30 Uhr	Chramershus	Gottesdienst Pfarrer D. Guggisberg Kollekte: Haus der Religionen
Sonntag	9. Mai	9.30 Uhr	Trachselwald	Gottesdienst Pfarrer P. Schwab Kollekte: Médecins sans frontières
Auffahrt	13. Mai	9.30 Uhr	Trachselwald	Konfirmation Pfarrer P. Schwab Kollekte: von den Konfirmanden bestimmt
Pfingsten	23. Mai	9.30 Uhr	Trachselwald	Abendmahlsgottesdienst Pfarrer P. Schwab Sammelkollekte Reformierte Kirchen BE-JU-SO
Samstag	29. Mai	10.00 Uhr	Kirche Lützelflüh	Fiire mit de Chliine
Sonntag	30. Mai	9.30 Uhr	Trachselwald	Gottesdienst Pfarrer P. Schwab Kollekte: Christlicher Friedensdienst

JUNI 2010

Sonntag	6. Juni	9.30 Uhr	Chramershus	Gottesdienst Pfarrer P. Schwab Jodelduett Therese und Beat Stalder Kollekte: HEKS Anschliessend Ordent. Kirchgemeindeversammlung
Sonntag	13. Juni	9.30 Uhr	Trachselwald	Gottesdienst Pfarrerin M. Horakova (Kanzeltausch) Kollekte: Caritas
Sonntag	20. Juni	9.30 Uhr	Dändlikerhaus	Gottesdienst Pfarrer I. Koch
Sonntag	27. Juni	10.00 Uhr	Schwarzenegg	Schwarzeneggpredigt Pfarrer P. Schwab Alphorngruppe Ahorn Kollekte: Patenschaft Berggemeinden

BERGGOTTESDIENST, 27. JUNI, 10.00

Gemeinsam mit der Alphorngruppe Ahorn feiern wir einen Gottesdienst im Freien und geniessen anschliessend beim Bräteln ein fröhliches Beisammensein von Jung und Alt. Für die Feuerstelle sowie für Essen und Trinken wird gesorgt, Bänke sind vorhanden.

Bei ungünstiger Witterung: Gottesdienst um 10.00 Uhr im Predigtsaal. Auskunft erteilt ab 7.00 Uhr RegioInfo 1600.

SONNTAGSCHULE KINDERGOTTESDIENST

Rothenbühl

Sonntag, 2. / 16. / 30. Mai, 6. / 20. Juni, 4. Juli
9.15 Uhr bei Familie Züttel

Fiire mit de Chliine

Samstag, 29. Mai, 10.00 Uhr Kirche Lützelflüh

JUNGSCHAR HEIMISBACH

Daten	15. Mai	Mit Pfeil und Bogen
	12. Juni	Gemeinsam mit Jungschi Wasen
	26. Juni	Indianermode/ Indianertechnik
Zeit	14.00 – 17.00 Uhr	
Ort	Jungschiraum in der MZA Chramershus	
Alter	Alter 6 – 16 Jahre	
Leitung	Stephan und Dina Steiner	
Team	Monika Steiner, Adrian Aeschbacher	
Infos	www.jsheimisbach.ch.vu jungschheimisbach@livenet.ch	

Interessierte Eltern dürfen jederzeit am Programm teilnehmen. Wenn möglich bei Stephan Steiner anmelden.

VERANSTALTUNGEN

OFFENER GESPRÄCHSKREIS

Donnerstag, 20. Mai und 17. Juni 20.15 – 21.30 Uhr, MZA.

SENIOREN

Seniorenreise

Auch dieses Jahr lädt der Frauenverein herzlich zur Seniorenreise ein und zwar am **Dienstag, 8. Juni**. Gemäss Beschluss vom Altersnachmittag des 7. April führt uns die Reise ins Freiburgerland und über den Jaunpass nach Aeschi.

Bitte beachten Sie Programm und Anmeldung, die an alle Haushaltungen verschickt werden!

Mittagstisch

Mittwoch, 19. Mai an einem Überraschungsort (siehe Anzeiger) Mittwoch, 16. Juni, um 12.00 Uhr, Gasthof zur Tanne Trachselwald, mit Vorlesen

Andachten im Seniorenheim Häntsche

Jeweils Freitag, 7., 14. und 28. Mai sowie 11. und 25. Juni, 10.00 Uhr

Besucherdienst

Die halbjährliche Zusammenkunft findet statt:

Montag, 31. Mai, um 19.30 Uhr in der Mehrzweckanlage Chramershus. Nach dem offiziellen Teil mit dem Erfahrungsaustausch und den Neueinteilungen wird uns Frau Gerber die Pro Senectute vorstellen.

Leitung: Frau Christine Oppliger, Tel. 034 431 19 45.

GOLDENE KONFIRMATION

Auch dieses Jahr folgten neun Personen unserer Einladung zur Goldenen Konfirmation und begingen dieses Jubiläum am Palmsonntag mit einem Gottesdienst in der Kirche Trachselwald, einem gemütlichen Höck im ehemaligen Ungerwysigsstübli beim Pfarrhaus und einem geselligen Mittagessen im Gasthof Chrummholzbad. Hier sehen wir die Jubilarinnen und Jubilare anlässlich ihrer Goldenen Konfirmation.



Gott seit: «I bi mit dir, i bhüete di überall, wo du häre geisch.»

Gen 28,15

KUW – KONFIRMATION

KUW 9 – Konfirmandenklasse

Montag	5. Mai, 17.30 – 20.00 Uhr in der MZA
Mittwoch	12. Mai, 13.30 Uhr Hauptprobe Konfirmation in der Kirche
Auffahrt	13. Mai, 9.30 Uhr Konfirmations- gottesdienst in der Kirche.

Konfirmation Auffahrt 13. Mai «Gleichberechtigung»

Mit dieser Thematik haben sich die Jugendlichen der KUW 9 im letzten Quartal und im Konflager befasst, haben biblische Geschichten dazu gelesen und das Thema in ihre aktuelle Situation übertragen. Welche Werte und Glaubensvorstellungen sollen wir gerade vom christlichen Standpunkt her bewahren und fördern, damit wir der Würde und der Geschöpflichkeit der Menschen auch nur annähernd gerecht werden können? Resultate dieser Auseinandersetzung werden wir Ihnen im Konfirmationsgottesdienst präsentieren.

12 Jugendliche, 8 junge Frauen und 4 junge Männer werden an Auffahrt ihre Kirchliche Unterweisungszeit beenden und mit ihrer Konfirmation in den Kreis der erwachsenen Kirchgemeindeglieder aufgenommen. Ihre Konfirmation bedeutet ebenfalls den Übergang in einen neuen Lebensabschnitt. Auch wenn sie dabei bewusst eigene Wege gehen werden, so wollen wir als Kirchenmitglieder ihnen doch den Rücken stärken, ihnen mit positiven Werten, Zuversicht und Gottvertrauen zur Seite stehen.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden

Adrian Aeschbacher, Brandseite
Jasmin Grossenbacher, Kramershaus
Nadin Heiniger, Aesch
Céline Kipfer, Hentschen
Christian Linder, Mittlerbach
Ursina Meister, Sunnhaule
Jenny Röthlisberger, Krummholzmatte
Manuela Röthlisberger, Dorf
Nadine Röthlisberger, Krummholzmatte
Nadine Schär, Mosershaus
Nicolas Wermuth, Maurerberg
Lars Züttel, Ober-Rothenbühl

**Ich selber, Herr, verlasse mich auf dich.
Du stellst meine Füsse auf weiten Raum.**
Psalm 31,7,9

KIRCHLICHE GEMEINDECHRONIK

Beerdigungen

8. April Rudolf Bieri, Jg. 1928
wohnhaft gewesen Spitalstrasse 21
Sumiswald vormals Hopfern

**Du gibst mir Halt, Du bietest mir Schutz.
Geh mit mir und führe mich, denn du bist mein Gott.**
Ps 31,4

AUS DEM KIRCHGEMEINDERAT

Auch aus dem Kirchgemeinderat gibt es einige Neuigkeiten:

Umfrage Kinder- und Familienarbeit

Im März haben wir eine Umfrage zum Angebot der Kinder- und Familienarbeit gestartet. Wir danken allen herzlich für das Ausfüllen und Zurückschicken des Fragebogens. Ein grosser Teil der Eltern ist mit dem vorhandenen Angebot zufrieden. Eine Gruppe von Müttern hat bereits kurz vor dem Erscheinen der Umfrage ihr Interesse an einem Treffen für Eltern und Kinder angemeldet und auch bei den Rückmeldungen wurden Wünsche in diese Richtung geäussert.

Wir werden uns vom Kirchgemeinderat mit den Interessentinnen treffen und eine Vereinbarung über den Ort, die Termine und die Gestaltung eines solchen Anlasses ausarbeiten. Wenn alles rund läuft, können wir bereits im Mai mit einem solchen Treffen starten. Wir werden Sie per Handzettel und im Amtsanzeiger darüber informieren.

Neue Kirchengesangbücher

Schon wieder neue Kirchengesangbücher? werden Sie sich denken. Keine Sorge der Inhalt ist der gleiche geblieben. Aber wir haben für die Kirche und den Predigtsaal je zehn neue Gesangbücher im Grossdruckformat angeschafft. Neulich am Altersnachmittag konnten wir den Beweis erbringen, dass Lieder und Texte auch mit eingeschränktem Sehvermögen gut zu erkennen sind darin. Bitte bedecken Sie sich jeweils selber am Eingang der Predigtorte!

Neue Abendmahlsbecher

Anlässlich der Abendmahlsfeiern zu Karfreitag und Ostern durften wir unsere neuen Abendmahlsbecher ein erstes Mal ihrer Bestimmung zukommen lassen. Mit diesen Keramikkelchen können wir die Plastikbecher ersetzen, die uns bisher als Provisorium dienten. Falls keine anderslautenden Empfehlungen eintreffen, werden wir aber auch in Zukunft zu den Einzelbechern noch einen grossen Gemeinschaftskelch anbieten. Abendmahl wird bei uns an allen kirchlichen Feiertagen gefeiert, das nächste Mal an Pfingsten, 23. Mai.



PFARRAMT

Konflager vom **28. April bis 2. Mai**. Für die Vertretung ist Pfr. Ingo Koch besorgt, Tel. 034 431 14 26.

Weiterbildung vom **25. bis 27. Mai**. Dann versieht Pfr. Res Rychener den Vertretungsdienst, Tel. 031 711 01 28.

PREDIGTEN RADIO NEO ZWEI
an Sonn- und Feiertagen jeweils 9.30 Uhr

ADRESSEN

Pfarramt, Redaktion Tel. 034 431 11 52

Kirchgemeinderats-Präsidentin
Käthi Gfeller, Tel. 034 431 26 47

Kirchenchor Vreni Moser, Tel. 034 431 11 80

Besucherdienst Christine Oppliger, Tel. 034 431 19 45

Sigristen Trachselwald

Therese Jaggi, Tel. 062 962 09 06
und Gottfried Jaggi, Tel. 034 431 42 37

Abwartin Mehrzweckgebäude/Beerdigungen
Margrit Bärtschi, Tel. 034 341 25 96

Sonntagschule Oberrothenbühl
Barbara Züttel, Tel. 034 431 30 34